

# phuspils

Im Spiegel der Presseblüten  
(eine kommentierte Zitatsammlung)

Peiner Allgemeine Zeitung, Sommer 1972: Peiner Band

Etwa drei Monate nach der Gründung der Gruppe phuspils brachte die Peiner Allgemeine Zeitung einen längeren Artikel mit der Überschrift "Peiner Band". Anlaß war der erste größere Auftritt der Gruppe in der Edemissener Diskothek "La Salle". Es heißt in dem Artikel unter anderem: "phuspils - die Band besteht aus vier jungen Peinern. Sänger und Bassist ist Hans-Gerhard Stülb, besser bekannt als "Steve". Sein Bruder Reinhard spielt Gitarre, an der Orgel sitzt Ulli Schridde, am Schlagzeug Frank Saßnick." Über den Musikstil heißt es in dem Artikel: "Musikalische Vorbilder sind "Frumpy" und "Jane", daneben spielt die Gruppe auch mehrere Eigenkompositionen, die gemeinsam erarbeitet werden. Gegenwärtig wird an einer eigenen Fassung des Trauermarsches von Chopin gearbeitet. Das ist sicher schwieriger als der Einbau des Volksliedes "Fuchs du hast die Gans gestohlen" in den Jane-Song "Hangman". Phuspils entwickelte immer wieder neue Ideen und holte sich weitere Mitspieler. So ist an anderer Stelle in diesem Artikel zu lesen: "Bei dem Stones-Titel "Country Honk" werden die vier Musiker von Volker Bautzmann unterstützt, der die Geige auch in diesem Sound beherrscht." "Es gibt in Peine wieder eine Band - mit dem originellen Namen phuspils".

Peiner Allgemeine Zeitung, Winter 1985?: Mit Broadway & Co. in die 70er

Die Peiner Allgemeine Zeitung hatte in den 70er Jahren dank eines jungen Redakteurs (Bernd Jankowski) damit begonnen, in regelmäßigen Abständen, alle zwei bis drei Wochen in der Zeitung eine Seite für Jugendthemen und Pop- und Rockmusik zu reservieren. Auf diese Weise wurde begonnen, regelmäßig auch über die Musikszene der Stadt zu informieren. In einem Artikel der Zeitung, der wohl Mitte der 70er Jahre gedruckt worden ist, gibt der Redakteur Michael Riefe einen Rückblick in die Anfangszeit der Rockmusik in Peine: "Endgültige Anerkennung sicherte ihnen (den Peiner Rockbands) schließlich ein Musikwettbewerb im Ratsgymnasium. Der Hildesheimer Bezirksjugendpfleger Walter Zeis konnte damit fortschrittlichen Künstlern neben ideeller Schützenhilfe erstmals auch ein großes Forum anbieten. Die PAZ bescheinigte "gewaltigen Besucherandrang und die Disziplin (!) der jungen Leute". Sieger wurde die Peiner Band Broadway, obwohl ein gewisser "Schmidel" Schmidt "If I were A Carpenter" ins Mikro schmetterte. Weiter hinten landete Peines Intellektuellencombo "phuspils"..." Es kann noch erwähnt werden, daß die PAZ mit "weiter hinten" den fünften Platz unter etwa 12 Bands gemeint hat. Aber in dem Artikel heißt es dann auch noch weiter: "Verstanden sich Peines Rockväter fast zehn Jahre lang ausschließlich auf mehr oder weniger gelungenes Nachspielen angesagter Hits, so wagten Broadway und phuspils bald auch eigene Text- und Kompositionsversuche" und weiter "...beteiligten sich endlich auch Peiner Musiker am Aufbruch der sogenannten "Kraut-Rocker", an der experimentierfreudigen Suche deutscher Rockmusik nach einem eigenen Profil."